



Beschlussvorlage

für Gemeindevertretung Heinersbrück am:

öffentlich

Vorlage-Nr.: Hei/BA/020/2014

TOP:

Thema:

Stellungnahme der Gemeinde zum Sonderbetriebsplan "Errichtung und Betrieb des neuen Zufahrtsgleises Tagebau Jänschwalde" sowie 1. Abänderung zum SBP Übergeordnete Stromversorgung Tagebaue Jänschwalde und Cottbus-Nord 2014-2018 "Verlegung Hauptkabeltrasse 2 Jänschwalde,, einschließlich "Belange von Natur und Landschaft"

Vorberatung mit:

Sachdarstellung:

Die Vattenfall Europe Mining AG beabsichtigt ein neues Zufahrtsgleis für den Tagebau Jänschwalde zu errichten und zu betreiben. Über das Zufahrtsgleis erfolgen die Transporte der Eimerkettentauschgeräte und gleisgebundenen Maschinen (Gleisrückmaschinen) sowie Transporte von Material im Rahmen von Instandsetzungsmaßnahmen zur bzw. von der Abraumförderbrücke (AFB). Die derzeitige Gleiszufahrt führt vom Relaisstellwerk über den Bereich der ehemaligen Kohleverladung südlich und östlich an der Ortslage Grötsch und folgt der westlichen Tagebaukante des Tagebaues Jänschwalde bis zu den aktiven Strossenbereichen der AFB.

Durch die Verfüllung des Westrandschlauches und die Anlage des nachbergbaulich notwendigen "Rossower Grabens" ist auf Grund mangelnder Platzverhältnisse eine Teilumverlegung des Zufahrtsgleises erforderlich. Die Trassenführung verläuft entlang der Bundesstraße B 97 und bindet im Bereich der ehemaligen Ablaschung des Tagebaues Jänschwalde in Höhe der Ortslage Heinersbrück in das vorhandene Zufahrtsgleis ein. Mit der Errichtung und dem Betrieb des neuen Zufahrtsgleises Tagebaues Jänschwalde ist auch die Verlegung der 30/6-kV-Kabeltrasse (Hauptkabeltrasse 2 Jänschwalde) von der Zentralstation (Standort Tagesanlagen Jänschwalde) zum Umspannwerk Radewiese entlang der Gleistrasse erforderlich.

Für die Vorstellung des o.g. Sonderbetriebsplanes ist ein Vertreter Vattenfalls zur Gemeindevertretersitzung eingeladen. Des Weiteren liegen auch die kompletten Projektunterlagen in der Sitzung vor.

Einreicher: Amt Peitz
Die Amtsdirektorin
Bauamt

Peitz, den 12.12.2014

gez.
Bauamtsleiter

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Heinersbrück nimmt den Sonderbetriebsplan "Errichtung und Betrieb des neuen Zufahrtsgleises Tagebau Jänschwalde" sowie 1. Abänderung zum SBP Übergeordnete Strom- versorgung Tagebaue Jänschwalde und Cottbus-Nord 2014-2018 "Verlegung Hauptkabeltrasse 2 Jänschwalde" einschließlich "Belange von Natur und Landschaft"

in der vorliegenden Form zur Kenntnis/ gibt folgende Hinweise und Ergänzungen*):

*) Nichtzutreffendes streichen

Finanzielle Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt:				ja/nein:nein
---	--	--	--	---------------------

Mittel stehen zur Verfügung		Mittel stehen nicht zur Verfügung		
Produkt/Kostenstelle	Budget	Art (ET, AW)*	HH-Jahr	Betrag in €

Finanzielle Auswirkungen auf den investiven Finanzhaushalt:				ja/nein: nein
--	--	--	--	----------------------

Mittel stehen zur Verfügung		Mittel stehen nicht zur Verfügung		
Produkt/Kostenstelle	Maßnahme	Art (EZ, AZ)*	HH-Jahr	Betrag in €

Folgekosten:			ja/nein: nein
---------------------	--	--	----------------------

Art der Folgekosten (z.B. Abschreibung, Bewirtschaftungsk.. Unterhaltung)	Jahr	Umfang in €

*) ET...Ertrag AW...Aufwand

*) EZ...Einzahlung AZ...Auszahlung

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des beschließenden Gremiums:

davon anwesend.

Abstimmung: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen

Sachbearbeiter: Mike Krüger

mitgezeichnet:

Bauamt	Jörg Exler	Zustimmung
Kämmerei	Kerstin Lichtblau	Kenntnisnahme

Anlagenverzeichnis:

Auszüge aus den Antragsunterlagen

